

**Zeitschrift:** Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern  
**Herausgeber:** Statistisches Bureau des Kantons Bern  
**Band:** - (1930)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Umfang, Zusammensetzung und Sortenaufbau des bernischen Obstbaues : Ergebnisse der 3. bernischen Obstbaumzählung vom Mai 1928  
**Autor:** [s.n.]

**Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-850373>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	3
Einleitung . . . . .	7
Bemerkungen über die Qualität des Urmaterials. . . . .	9
<i>I. Zahl und Dichte der Bestände an Obstbaum-Hochstämmen . . . . .</i>	<i>13</i>
1. Die Zahl der Hochstämmen und die Zusammensetzung des Bestandes nach Obstarten . . . . .	13
2. Der Hochbaumbestand im Verhältnis zum obstbaufähigen Areal . . . . .	20
3. Der Einfluss der Höhenlage auf die Dichte des Obstbaumbestandes . . . . .	22
<i>a.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Apfelbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	24
<i>b.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Birnbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	25
<i>c.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Kirschbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	25
<i>d.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Zwetschgenbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	26
<i>e.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Aprikosenbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	27
<i>f.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Quittenbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	27
<i>g.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf den Anteil der Nussbäume am Gesamtbaumbestand . . . . .	27
<i>II. Der Altersaufbau des Hochbaumbestandes . . . . .</i>	<i>29</i>
1. Der Bestand bei den Obstproduzenten . . . . .	29
2. Der Bestand in den Baumschulen . . . . .	38
<i>III. Die Sortenzählung und Enquete über die Obstsorten . . . . .</i>	<i>39</i>
1. Die Technik der Sortenzählung . . . . .	39
2. Die Ergebnisse der Apfelsortenermittlungen durch direkte Befragung der Produzenten . . . . .	42
<i>a.</i> Die Frühapfelsorten. . . . .	43
<i>aa.</i> Der Klarapfel . . . . .	45
<i>b.</i> Die Herbstapfelsorten . . . . .	47
<i>aa.</i> Jakob Lebel . . . . .	47
<i>bb.</i> Gravensteiner . . . . .	49
<i>cc.</i> Danziger Kantapfel und Schöner von Kent . . . . .	51
<i>c.</i> Die Lagerapfelsorten . . . . .	53
<i>aa.</i> Sauergrauech . . . . .	55
<i>bb.</i> Schöner von Boskoop . . . . .	56
<i>cc.</i> Grosser Bohnapfel . . . . .	58
<i>dd.</i> Berner Rosenapfel . . . . .	60

	Seite
<i>ee.</i> Osnabrücker Reinette . . . . .	62
<i>ff.</i> Menznauer Jägerapfel . . . . .	64
<i>gg.</i> Diverse Lagersorten . . . . .	65
<i>d.</i> Die Süssapfelsorten . . . . .	65
<i>e.</i> Zusammenfassung. . . . .	67
3. Die Ergebnisse der Sortenenquete . . . . .	69
<i>a.</i> Allgemeines . . . . .	69
<i>b.</i> Die Apfelsorten . . . . .	70
<i>c.</i> Die Birnensorten . . . . .	72
<i>d.</i> Die Kirschensorten . . . . .	73
IV. <i>Die Spalier- und Zwergbäume</i> . . . . .	73
1. Der Bestand an Spalier- und Zwergbäumen, sowie seine Zusammen- setzung nach Obstarten . . . . .	73
2. Die Zahl der Spalier- und Zwergbäume im Verhältnis zum Bestand an hochstämmigen Obstbäumen . . . . .	75
<i>a.</i> Der Einfluss der Siedlung auf die relative Häufigkeit der Spalier- und Zwergbäume . . . . .	75
<i>b.</i> Der Einfluss der Höhenlage auf die relative Häufigkeit der Spalier- und Zwergbäume . . . . .	75
V. <i>Erhebung über die Most-(Obstwein)-Produktion.</i> . . . . .	77
VI. <i>Obstbauförderung</i> . . . . .	81
Anhang: Tabellen . . . . .	83
1. Der Bestand an hochstämmigen Obstbäumen im Verhältnis zum obstbaufähigen Areal (Gemeindeergebnisse) . . . . .	85
2. Der Obstbaumbestand (Hochstämme und Spalier) im Verhältnis zum obstbaufähigen Areal (Bezirksergebnisse). . . . .	89
3. Der Sortenaufbau der Bestände in 38 bernischen Baumschulen . . . . .	90
4. Die Ergebnisse der Sortenzählungen . . . . .	91
<i>a.</i> Total Kanton Bern . . . . .	91
<i>b.</i> Oberland . . . . .	92
<i>c.</i> Emmental . . . . .	93
<i>d.</i> Mittelland . . . . .	94
<i>e.</i> Oberraargau . . . . .	95
<i>f.</i> Seeland . . . . .	96
<i>g.</i> Jura . . . . .	97
5. Die Ergebnisse der Sortenenquete . . . . .	98
I. Bestgedeiheude Sorten . . . . .	98
<i>a.</i> Apfelsorten . . . . .	98
<i>b.</i> Birnensorten . . . . .	103
<i>c.</i> Kirschensorten. . . . .	108
II. „Zurückgehende“ Sorten . . . . .	110
<i>a.</i> Apfelsorten . . . . .	110
<i>b.</i> Birnensorten . . . . .	112
<i>c.</i> Kirschensorten. . . . .	113
6. Obstweinproduktion im Kanton Bern . . . . .	114
7. Obstbaumbestände (Gemeindeergebnisse). . . . .	116
8. Obstbaumbestände (Bezirksergebnisse). . . . .	138
9. Erhebungsformulare und Kreisschreiben . . . . .	140